



Juni 2016
56. Jahrgang – Nr. 611

KOLPING

Mitteilungsblatt

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Ruhe - Stille - Schweigen

Vielleicht haben Sie am Ostersonntag am Fernseher den Gottesdienst auf dem Petersplatz miterlebt. Da gab es nach dem Evangelium keine Predigt, sondern Stille - Ruhe - Schweigen.

Das war für viele Menschen eine neue und sehr intensive Erfahrung: vielleicht wohltuend oder auch belastend, kaum auszuhalten...

Mir fiel spontan ein Text ein, den eine Studentin auf der Schweigewiese in Taizé geschrieben hatte und der deutlich macht, welche Bereicherung Schweigen sein kann.

Joachim Kawka

Schweigen - Schweigen - Schweigen - Schweigen

Nicht nur still sein,
nicht nur den Lärm abschalten, der mich umgibt,
nicht nur entspannen und die Nerven ruhig werden lassen.

Das ist nur Ruhe.

Ruhe täuscht manchmal Schweigen vor.

Schweigen ist:

Mich loslassen,

nur einen einzigen Augenblick

verzichten auf mich selbst,

auf meine Wünsche und auf meine Pläne,

auf meine Sympathien und Abneigungen,

auf meine Schmerzen und meine Freuden,

auf alles, was ich von mir denke

und was ich von anderen halte,

auf alle Verdienste und alle Taten.

Verzichten auf das was ich nicht getan habe,

auf meine Schuld –

und auch auf die Schuld der anderen an mir,

auf alles, was in mir unheil ist, verzichten auf mich selbst.

Nur einen Augenblick „DU“ sagen

und Gott da sein lassen.

Nur einen Augenblick mich lieben lassen

Ohne Vorbehalt, ohne Zögern,

bedingungslos

und ohne auszuschließen, dass ich nachher brenne.

Wir gratulieren . . .

. . . allen Mitgliedern, die im **Monat Juni** ihren Geburtstag feiern.

Besonders gratulieren wir unseren Mitgliedern **Alfons Münst** am 1. Juni zum **92. Geburtstag**, **Toni Bloching** am 13. Juni zum **85. Geburtstag** sowie den drei Altersjubilaren **Herbert Unseld** am 16. Juni, **Franz Mader** am 17. Juni und **Hans Vogellehner** am 19. Juni jeweils zu ihrem **75. Geburtstag**.

Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Allen Kranken wünschen wir alles Gute und baldige Genesung.

Wir gratulieren . . .

. . . dem **Hochzeitspaar Thomas Martl und Sarah Tuchnowski** zur Vermählung am Samstag, 4. Juni und wünschen Ihnen auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Kolping-Familien-Ausflug zum Technik-Museum Sinsheim

Noch nicht berauschend ist der Eingang der Anmeldungen für unseren eintägigen Familien-Vereinsausflug ins „Auto- und Technik-Museum“ nach Sinsheim. Wir bitten alle Interessenten, sich umgehend bei den am Schluss Genannten anzumelden.

Los geht's am **Sonntag, 5. Juni** um 7.00 Uhr beim Kath. Gemeindehaus Laupheim. Rückfahrt ist um 16.00 Uhr. Ein abendliche Einkehr ist eingeplant.

Ein Unkostenbeitrag – Fahrt incl. Eintritt - von 25,00 € pro Person wird erhoben und ist beim Einstieg in den Bus zu zahlen. Kinder bis 14 Jahre bezahlen 20,00 €. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bei Lucia Schwarz, Telefon 8631 (bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail an:

erwachsene@kolping-laupheim.de

Wir freuen uns auf einen interessanten Tagesausflug mit Euch

Lucia und Stefan

„Mit Kolping unterwegs“

Es geht wieder ins Allgäu. Die Wanderung geht von Missen aus zum Bockerstein, dann weiter zum Gipfelkreuz und Aussichtsturm des Hauenbergs. Abstieg nach Diepolz mit Kaffeepause auf der Höfleealpe, die zum Bergbauernmuseum gehört.

Länge der Wanderung: ca. 4 Std. Gehzeit - Höhenunterschied: knapp

400 Höhenmeter. Gute Wanderschuhe erforderlich, Wanderstöcke sinnvoll. - Bitte Vesper und Getränk mitnehmen

Termin: Montag 13. Juni, Abfahrt bei Familie Hess (Herrenmahl 5) um 8.30 Uhr

Wer mitgehen möchte, sollte sich bis Samstag, 11. Juni bei Marga Hess, Telefon 3266, melden.

Erneute Lkw-Ablade-Aktion bei „Aktion Hoffnung“

Schon seit vielen Jahren unterstützt die Kolpingfamilie Laupheim sowie viele andere Kolpingfreunde aus dem Land durch ihre Mitarbeit die Entwicklungshilfe bei der „Aktion Hoffnung“.

Am **Samstag, 18. Juni** gilt es wieder, **Lastwagen** aus der Region, die Kleider und Schuhe sowie andere Textilien anliefern, **zu entladen**. Näheres erfahren die Mitarbeiter bei Bernhard Armbruster, Telefon 3268.

Hans Süß

Kolping-Seniorenkreis

Vortrag über "Bio-Lebensmittel – Was zeichnet sie aus"

Der Seniorenkreis lädt am **Mittwoch, 15. Juni um 14.30 Uhr** zu seiner Monatsversammlung Mitglieder und Gäste herzlich ein. Als Referentin zum Thema „Bio-Lebensmittel – was zeichnet sie aus?“ konnten wir Frau Christine Schuster von der Ernährungsakademie aus Biberach gewinnen.

Sie wird uns darüber informieren, was Bio-Bauern anders machen, woran man Bio-Lebensmittel erkennt und wo auch wirklich Bio drin ist, wo Bio draufsteht.

Frau Schuster hat auch vor, dem Vortrag eine kleine Verkostung „beizufügen“. Der Eintritt ist frei. Wir beginnen mit der Kaffeerunde.

Hans Süß

Kegelbahn frei

Unsere Kegelbahn im Gemeindezentrum ist schon seit unserer Übernahme immer sehr gut belegt.

Nun gibt es einen freien Kegelabend. Jeden 2. Dienstagabend immer in der geraden Woche ist ab 20 Uhr ein Termin frei. Für die Terminvergabe und die Bewirtschaftung ist Sibylle Barthold zuständig. Gruppen oder Clubs, die ein Interesse haben, können sich unter Telefon 7475 bei Sibylle Barthold melden.

Kolpingchor singt im Hospital zum Heiligen Geist

Lange Jahre war es Tradition, dass die Kolpingsfamilie an einem Sonntagnachmittag die Altenheimbewohner zu Kaffee und Vesper vor bzw. ins alte Kolpinghaus einlud. Der Kolpingchor war der Initiator der Einladung und so war es klar, dass er auch die Gäste durch den Vortrag von Liedern erfreute. Organisatorische Gründe führten dann zur Unterbrechung der Tradition. Jetzt hat sich der Kolpingchor vorgenommen die Bewohner an einem Nachmittag während der Woche wieder mit ein paar Lieder zu erfreuen. Nach Absprache mit der Heimleitung wurde der Besuch auf **Freitag, 10. Juni festgelegt und zwar um 15.30 Uhr**. Gerne dürfen auch andere Mitglieder dazu stoßen.
Max Maier

Heimatfest 2016

Nicht wegzudenken im Jahresablauf eines waschechten Laupheimers ist das traditionelle Kinder- und Heimatfest, heuer vom **23. bis 27. Juni** unter dem Motto „Zauber der Jahreszeiten“. Bereits im Vorfeld beteiligt sich die Kolpingsfamilie durch die **Gestaltung des Umzugwagens** zum Thema „Wetterhäuschen“ und der **Verteilung der Heimatfestplakate** innerhalb und außerhalb Laupheims.

An den beiden großen Umzügen am Sonntag und Montag darf die Kolpingsfamilie nicht fehlen. Für alle, die sich vorstellen können, hier mitzuwirken, stehen mehrere Möglichkeiten zur Auswahl:

Sankt-Gallener-Urkunde (Umzugteilnahme nur am Sonntag).

Laupheimer Adelsgeschlechter am Sonntag und Montag.

Laupheimer Trachtenpaare (Teilnahme am Umzug nur am Sonntag).

„Wetterhäuschen“ Wagen mit Fußgruppe: Diese Gruppe des Mototeils bietet verschiedenste Möglichkeiten der Gestaltung und läuft an beiden Umzügen, also sonntags und montags. Speziell hier können sich neben Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auch komplette Familien beteiligen.

Um Beteiligung wird ausdrücklich gebeten! Alle, die sich vorstellen können im Vorfeld oder an den Umzügen ihr Engagement einbringen möchten, melden sich bitte entweder bei Marcel Gerum (0152 297 354 02) oder Martin Merkle (0173 673 66 27).

Für Euer Engagement möchten wir uns bereits schon jetzt recht herzlich bedanken.

Marcel Gerum und Martin Merkle



Arbeitseinsätze am und im Ferienhaus Ebnet

DANK EUCH ALLEN

An dieser Stelle möchte ich mich bei ALLEN Helferinnen und Helfern für ihre tolle Mithilfe bei den diesjährigen Frühjahrs-Arbeitseinsätzen rund um unser Ferienhaus in Ebnet recht herzlich bedanken!

Es ist immer wieder toll zu sehen, welche eine Gemeinschaft zusammen kommt, wenn es gilt, sich einer Sache anzunehmen und im Sinne des Vereins etwas zu leisten.

Nicht nur unseren langjährigen Ebnet-Fahrern gilt an dieser Stelle mein Respekt, sondern auch der jungen Truppe, die sich in diesem Jahr der Außenfassade angenommen hat.

Mir zeigt gerade diese Bereitschaft, dass auch die junge Generation sehr wohl Bewährtes weiterführen will und auch kann.

Die Berge haben sich wieder von ihrer schönsten Seite gezeigt. Erst da wird einem klar, welches tolle Vorteil ein solches Haus ist.

Dieses Haus aber in solch einem Zustand zu halten ist nur möglich, wenn sich ein erstklassiges Arbeitsteam, wie wir es haben, darum kümmert. Deshalb kann die Arbeit, die in den letzten Jahrzehnten von dem Team um die Familien Süß, Martl, Merkle, Hess, Pierskalla, Heiter und den ganzen anderen freiwilligen Helfern geleistet wurde, nicht hoch genug angerechnet werden.

Bitte macht in Zukunft ALLE weiter so und übertragt eure Energie auch auf andere Bereiche des Vereins, denn jeder Einzelne ist wertvoll und kann sich mit seinen Fähigkeiten einbringen.

Treu Kolping Fabian Ahlfaenger

Briefmarken sammeln Alte Handys sammeln

Dieser Aufruf ist mal wieder zur Erinnerung. Das ganze Jahr über sammeln wir Briefmarken für die Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes. Mit dem Verkauf konnte das Kolpingwerk im letzten Jahr rund 17.000 Euro erzielen.

Damit das angesichts sinkender Briefmarkenpreise so bleibt, brauchen wir immer mehr fleißige Sammler. Bitte werbt dafür auch in Eurem Bekannten- und Freundeskreis.

Schon seit längerer Zeit sammeln wir auch nicht mehr benötigte Handys, die dann von der Kolping-Wiederverwertung zerlegt und die Teile dann ebenfalls verkauft werden. Bisher verhält sich bei uns diese Aktion sehr zurückhaltend.

Briefmarken und Handys können im Kolpinghaus abgegeben werden.

Nähere Auskunft auch bei Franz Martl, Telefon 2711.

Arbeitseinsatz „Außenanstrich“ am Ferienhaus in Ebnet

Vom 6. bis 8. Mai 2016 fuhr eine Gruppe von 14 Jungen Erwachsenen hochmotiviert nach Österreich, um die Holzfassade unseres Vereinsferienhauses in Ebnet neu zu streichen. Am Freitag trafen wir uns bereits um 6.45 Uhr am Kolpinghaus in Laupheim. Pünktlich um sieben Uhr fuhren wir in Richtung Ebnet ab.

Direkt nach der Ankunft in Ebnet wurde mit dem Abkleben der Fenster begonnen und die ersten Bretter wurden bereits geschliffen. Ziel war es, die Fassade am Freitag einmal komplett zu schleifen und mit einer Imprägnierung zu streichen. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Mitglied Josef Blank bedanken, der uns in allen Fragen rund um das Streichen beraten und auch die Farben bestellt hat. Nachdem das Tagesziel erreicht war, wurde am Abend bei traumhaftem Wetter gemeinsam gegrillt und der Ablauf des nächsten Tages besprochen.

Nach dem Frühstück wurde am Samstagmorgen direkt mit dem Deckanstrich begonnen. Ebenfalls wurden alle Fenster geputzt. Pünktlich zum Bundesliga-Anpfiff waren alle Arbeiten erledigt und das Material wieder verladen. So konnten wir noch die Abendsonne genießen. - Die Heimfahrt traten wir am Sonntag nach dem Frühstück an. Zum Abschluss trafen wir uns im Baustetter Festzelt zum gemeinsamen Mittagessen.

Unser Ferienhaus erstrahlt jetzt wieder in neuem Glanz. Danke an alle Helfer. Treu Kolping!

Andreas Maier



Das „Streich-Arbeitsteam“ der Gruppe Junge Erwachsene. Auf dem Bild fehlen Andi Maier und Martin Braunger.

TERMINE Juni 2016

Sonntag, 5. Juni

Familien-Tagesausflug nach Sinsheim

Bitte umgehend anmelden bei Lucia Schwarz, Telefon 8631

Montag, 13. Juni, Treff um 8.30 Herrenmahd 5

„Mit Kolping unterwegs“: Bergwanderung

Mittwoch, 15. Juni, 14.30 Uhr Kolpinghaus

Monatsversammlung des Kolping-Seniorentreff

Vortrag über "Bio-Lebensmittel"

Referentin: Frau Schuster, Ernährungsakademie Biberach

Samstag, 18. Juni

Lkw-Abladeaktion bei „Aktion Hoffnung“

Näheres bei Bernhard Armbruster, Telefon 3268

Donnerstag bis Samstag, 23. bis 27. Juni

Heimatfest in Laupheim

Die Kolpingsfamilie wirkt mit Festwagen und vier Gruppen an den Festumzügen am Sonntag und Montag mit

Kegelabende im Kath. Gemeindehaus

Schnaderclub: Mittwoch, 1., 15. und 29. Juni 2016
Gruppe Erwachsene: Donnerstag, 2., 16. und 30. Juni 2016
Schrubbs weg: jeden Montag

Kolpingchor

Freitag, 3. Juni und Freitag, 17. Juni,
19.30 Uhr, Singstunde im Kolpinghaus.
Freitag, 10. Juni, 15.00 Uhr Einsingen im
Kolpinghaus
15.30 Uhr Auftritt im Altersheim

Sportabende

freitags um 18.45 Uhr in der Bühler Halle

Mutter-Kind-Krabbelgruppe

Gruppe 1: Leitung Ingrid Bühler, jeden Mittwoch
von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

Gruppe 2: Leitung Tamara Ackermann, jeden Mittwoch
von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

Gruppe 3: Leitung Natalie Rommel, jeden Freitag
von 9.30-11.00 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

Sanierung des Kolpinghauses Bad Cannstadt

Das Kolpinghaus Bad Cannstadt muss saniert werden, dazu hat der Diözesanverband eine Spendenkampagne gestartet. Das Kolpinghaus ist in die Jahre gekommen. Nach 70 Jahren Betrieb stehen dringende Sanierungsarbeiten an um das Jugendwohnen auch in Zukunft zu ermöglichen. 13,1 Millionen Euro wird die Sanierung und Modernisierung verschlingen.

Die Bundesagentur für Arbeit hat aus ihrem Programm für Jugendwohnheimförderung einen Zuschuss von 4,3 Millionen Euro zugesagt. Unser Diözesanverband will aus Spenden den Betrag von 300.000 Euro zusammen bringen. Jeder Betrag mehr verringert die Kapitalaufnahme. Aktuell gibt es im Kolpinghaus Bad Cannstadt 191 Betten.

Jugendwohnen ist eine Kernaufgabe des katholischen Sozialverbandes. Viele Kolpingmitglieder haben selbst als Auszubildende in einem der Kolpinghäuser gewohnt. Heute bieten die Kolpinghäuser jungen Leuten, die zum Blockunterricht an Stuttgarter Berufsschulen kommen, oder Auszubildende in Betrieben ein gemütliches Zuhause. Das Gebäude wird energetisch kernsaniert. Heizung, Lüftung und Elektrik werden erneuert und der Brandschutz erhöht.

Spenden werden nach wie vor gerne entgegengenommen:

IBAN DE 87 6005 0101 0002 017448 Kolpingwerk Rottenburg-Stuttgart.

Franz Martl

Kolping-Senioren-Ausflug nach Hegne und Insel Reichenau

Seniora sand mol wieder verreißt,
an da Bodasee, daß es jeder woist.
Noch Hegne, zaischt a Maiandacht,
dia hot der Hans ganz herrlich gmacht.
Zum Essa noch ens Klosterhotell,
vorzüglich wars ond isch ganga schnell.
End Krypta von Schwester Ulrika sand ma
au no rein,
ward äll andächtigt am Heiligenschrein.
A Bomba-Wetter hant ma ghed au,
es goht noch en Richtung Reichenau.
Mit der St. Georgskirch isch ganga los,
dia schoht seit 848 blos.
Dernoch mit em Bus ond Führer au,
der hot eus über äll's gmacht schlau.
Gmüß, Salat, em Gwächshaus
duß ond denna,
älls hosch en Massen seha do kenna.
Au viel Weinberge hant ma gseha
des lob e,
leider isch nix wora mit ra Probe.
Kaffee dernoch ond Kranzbrot lecker fei,
wenns nix koscht rutscht des au nei.
Alles hot gschemmt, brauch nix beweisa,
des hoist oifach: Mit em Hans kasch reisa.
Hermann Kasper



Ökumenisches Friedensgebet im Juni

Das Anliegen des nächsten Friedensgebets ist es, für Menschen zu beten, die ihre Heimat verlassen mussten, weil sie aufgrund ihres Glaubens verfolgt wurden.

Der ökumenische Arbeitskreis Friedensgebet lädt am **Donnerstag, 2. Juni um 19.00 Uhr zum nächsten Friedensgebet ins katholische Gemeindehaus ein.**

Impressum:

Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.;

erscheint jeden Monat kostenlos für die Mitglieder und Freunde des Vereins sowie per Mail an sonstige Interessierte.

Mit-Verantwortlich:

Fabian Ahlfaenger, 2. Vorsitzender

Verantwortlich für die Zusammenstellung:
Hans Süß, Tel. 07392/8572

Mail-Adresse: hans.suess@gmx.de

Druck: Druckstudio Ergert, Burgrieden